

Presseinformation

Schwertransporte und Riesenkran

Neuer Heizungsbau an der Grundschule Krailling erreicht wichtigen Meilenstein

Krailling, 22. Januar 2026 - Am Dienstag wurde an der Grundschule Krailling ein weiterer Schritt hin zu einer modernen, nachhaltigen Heizung vollzogen: Mit Hilfe eines 150-Tonnen-Krans wurden die Beton-Fertigelemente aufgestellt, die künftig die Doppelt-Pelletheizung aufnehmen werden.

Bereits in der Nacht zuvor war der erste Schwertransport in Krailling angekommen und meisterte mit großem fahrerischem Können die enge Zufahrt der Schule, um das erste von zwei Fertigelementen in den Pausenhof zu bringen. Jedes Modul wiegt rund 40 Tonnen, ist 9 Meter lang, 3 Meter breit und 3,70 Meter hoch. Um den Pausenhof auf die enorme Last vorzubereiten, wurde er zuvor bereichsweise mit massiven Stahlplatten ausgelegt.

Am Dienstagmorgen stand der Autokran bereit, der mit einem 65 Meter hohen Ausleger weithin sichtbar über Krailling ragte. Gegen 10 Uhr wurde das erste Modul punktgenau auf den vorbereiteten Anschlussleitungen abgesetzt. Das zweite Modul, das den Pelletbunker aufnehmen wird, folgte wenig später. Die Arbeiten waren bereits gegen 14 Uhr abgeschlossen. In den kommenden vier bis sechs Wochen wird in den Modulen die eigentliche Heiztechnik installiert.

Bürgermeister Rudolph Haux betonte: „Die neue Heizungsanlage ist ein wichtiger Schritt, um die Versorgungssicherheit unserer Schule, des Rathauses und des Caritas-Kindergartens zu gewährleisten. Mein Dank gilt allen Beteiligten - der Schulleitung, den Lehrkräften, den Eltern und natürlich die in den vergangenen Monaten große Geduld und Unterstützung gezeigt haben. Besonders die Eltern haben im letzten Jahr viel geleistet, als die Heizung vorübergehend ausgefallen war und Unterricht zuhause organisiert werden musste.“

Mit der Fertigstellung der Module rückt die Gemeinde dem Ziel einer zuverlässigen, ökologischen und nachhaltigen Heizungsanlage ein gutes Stück näher. Der Bau zeigt, dass auch anspruchsvolle technische Projekte mit sorgfältiger Planung und guter Zusammenarbeit verantwortungsvoll umgesetzt werden können - zum Wohle aller, die die Schule täglich nutzen.

Foto: © Gemeinde Krailling / Der Autokran hebt das erste Betonmodul an seinen zukünftigen Standort neben der Grundschule Krailling. In den kommenden Wochen wird hier die neue Pelletheizung installiert.

Rudolph Haux (V.i.S.d.P.)
Erster Bürgermeister
Gemeinde Krailling

Rückfragen an:

Solveig Butzert
Referentin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit / Wirtschaftsförderung

Gemeinde Krailling
Rudolf-Hirsch-Straße 1
82152 Krailling

Telefon: +49 89 85706-402
E-Mail: butzert@krailling.de